



Laracats Madrid

Laracats Madrid/Kontaktstelle Schweiz
8340 Hinwil

BANK: PostFinance, SWIFT/BIC: POFICHBEXXX
Konto: 89-60574-2
IBAN: CH27 0900 0000 8906 0574 2

info@laracats-madrid.ch
www.laracats-madrid.ch



NEWSLETTER Frühling 23

Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde

Als dieser Newsletter entstand, kämpfte der Winter gerade noch einmal gegen den Frühling an, deshalb wurde dieser Osterhase entsprechend eingekleidet <zwinker>. Wir wissen aber, dass der Frühling gewinnen wird...

Gerne nehmen wir diese positive Gewissheit, trotz der schwierigen Zeiten, auch zum Motto von LCM: **Wir werden gewinnen!**

Schaut euch bloss einmal unsere neu gestaltete Homepage an <https://www.laracats-madrid.ch/> *es lohnt sich!* Noch ist nicht alles so wie wir das vorgesehen haben, und doch kommen wir bereits sehr neuzeitlich, informativ und insbesondere administrativ aktualisiert daher. Das erleichtert uns z.B. den Versand des NLs sehr und ihr könnt euch bequem an- und wenn es denn sein soll... auch abmelden. Wir legen euch insbesondere die Rubrik «so können Sie helfen» ans Herz! Allen, die sich hier bereits aktiv engagieren ein grosses DANKE – Wir sind ein Nullprofit-Verein, jeder Franken zählt und kommt garantiert einem notleidenden Tier zugut. Zudem ist jetzt klar dargelegt, warum wir zurzeit leider keine Katzen platzieren dürfen. Obwohl wir nicht mit Katzen «handeln», also Gewinn machen, verlangt das Veterinäramt eine sogenannte Handelsbewilligung. Das ist ein äusserst zähes Procedere und wir wünschen uns nichts Sehnlicheres, als dass uns diese Einwilligung endlich erteilt wird.

Wir freuen uns, wenn wir mit der neuen HP mehr Transparenz in unser Wirken einbringen können. Es steckt ganz viel Arbeit dahinter und dank der Grosszügigkeit von den drei Erstellern, konnten die Kosten sehr tief gehalten werden.

In der interessanten Rubrik **News** möchten wir euch Wichtiges aber auch Unterhaltsames kundtun. Unser neuer Webmaster und Diener seiner Katzenherrschaft, hat schon mal einem seiner «Schätzchen» das Wort erteilt, lest mal, was dieses zu erzählen hat:



Hallo, ich bin Lara (the) Cat

oder wie Javier sagen würde, «Hola»!

...ja genau, das ist spanisch, glaub' ich wenigstens. So hat mich Javier früher jeweils jeden Morgen begrüsst. Denn ich komme aus Madrid und das liege in Spanien, auch wenn ich mich nicht mehr so genau daran, so erzählt es mir jedenfalls mein Herrchen ab und zu.

Ich möchte Euch gerne darüber berichten, wie ich den Weg in die Schweiz gefunden habe, bzw. einfach ohne zu fragen, dorthin vermittelt worden bin <zwinker>.

Angeblich haben mich, Tierschützer in Madrid von der Strasse aufgegriffen und liebe-voll aufgepäppelt und gepflegt. Vor wem oder was sie mich schützen mussten, habe ich nie so ganz verstanden, war ich damals ja erst ein paar Wochen alt - so ganz genau lässt sich das auch nicht mehr feststellen. Auf jeden Fall wurde ich geimpft, kastriert und gechipt, also das ganze Programm, ihr wisst schon. Und zuletzt habe ich auch noch einen so schönen blauen Reisepass mit gelben Sternen erhalten, denn ich besitze nämlich immer noch das spanische EU-Bürgerrecht. Na ja, und plötzlich ging alles sehr schnell... Ich wurde in einen etikettierten Transportkorb gesteckt, dieser wurde, mit den not-wendigen Papieren versehen, am Flughafen in Madrid in ein Flugzeug mit Ziel Zürich Kloten verfrachtet. Zugegeben der Flug war günstig, der Service in der Frachtklasse für Tiere aber eher dürftig. Es war ziemlich lärmig und keiner schaute nach mir. Der Empfang in der Schweiz war dafür umso berauschender. Noch leicht benommen von der Reisetablette, weiss ich noch ganz genau, dass ich am Ende eines aufregenden Tages, in einem schönen Einzelzimmer mit Fensterplatz aufgewacht bin. Alle zehn Minuten hat sich jemand mit einem kurzen Blick durch die Türe nach meinem Befinden erkundigt. Was da für ein Aufwand betrieben wurde! Ob es mein süsser Blick war, der hypnotisierend gewirkt hat, denn noch nie zuvor wurde ich gefragt, was «Kätzchen», denn zum Nachtessen wünsche! Hei und dann wurde serviert - du meine Güte -vier Näpfe standen herum, da gab es ein Menu mit Fisch, eines mit Huhn, eines mit Rind und eines mit Truthahn. Nach langem Überlegen und Beschnuppern entschied ich mich für den Fisch. Doch in dem Moment, als ich meinen Kopf zum ersten Bissen zum Napfrand senkte, genau in diesem Moment erschien der Hauskater. Der schnauzte mich kurz und bestimmt an und setzte, ohne zu zögern seine Pfote in den Napf und zog diesen ganz auf seine Seite. Sein prüfender, strafender Blick gab mir unmissverständlich zu verstehen, dass dies *s e i n* Fisch wäre und dies unter gar keinen Umständen verhandelbar sei. Ja da wurde mir zum ersten Mal so richtig bewusst, dass mein zuckersüsser Blick, der beim Personal doch immer prima funktionierte, bei meinen Artgenossen irgendwie noch nicht so richtig durchsticht. Nun, so schlich ich mich gesenkten Hauptes einen Topf weiter, denn Huhn gehört ja auch zu meinen Lieblingsgerichten. Nein, so nahe wie beim ersten Versuch kam ich hier gar nicht. Denn da tauchte auch schon eine weitere grosse Katze auf, ich nenne sie Gouvernante, denn sie trägt ihre Nase rund 2 cm höher als alle anderen. Den Schwanz hoch erhoben, faucht sie mich barsch an, ich hätte mich gefälligst von ihrem Napf fernzuhalten. Ok, dann halt weiter zu Napf Nr. 3. Na ja, warum nicht Rindfleisch, hatte ich zwar schon gestern und vorgestern, ist aber immer noch besser als der trockene Truthahn. Das darf doch alles nicht wahr sein, hockt da tatsächlich schon der unsympathische fette Kater von nebenan... der will doch nicht etwa... ihr ahnt es. Tja wenn man in der Hierarchie einer Katzen-WG ganz unten anstehen muss, darf man nicht wählerisch sein. Im Augenblick arbeite ich noch an einer Strategie, wie ich mein Ranking bei der Fressreihenfolge verbessern könnte.

So viel für heute - bis zum nächsten Mal. Wäre schön wenn ihr wieder reinschaut...
Eure Lara (the) Cat

Wir sind sicher, dass viele von euch ebenfalls Lustiges, Schönes und Unterhaltsames zu berichten wissen, von ihren Stubentigern – Wir sind gespannt und freuen uns auf eure Geschichten, die unsere HP bereichern werden. Und überhaupt, seid ihr herzlich aufgefordert, uns mit interessanten Themen und Anregungen einzudecken.



Wir bleiben uns treu

Wenn wir uns alle diese Schuhe anziehen, geht unser Traum weiter!

Liebgruss
Euer Team, Laracats-Madrid/Kontaktstelle Schweiz